

	<p>Object: Artiges Kunststück</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Collection: moderne_digital</p> <p>Inventory number: MOIHH01409</p>
--	---

## Description

"Ein jugendlich anmutender Zauberer lässt Buchstaben durch die Luft wirbeln, zusammen mit Blumen, Blättern und einer violetten Mondsichel. Leicht und transparent im Farbauftrag, wirkt das Blatt wie eine Tagtraumvision. Im Hintergrund scheinen Bäume und pflanzliche Gebilde auf, dazu Gebäude, ein Haus, vielleicht ein Zirkuszelt. Das Kunststück aber findet in einem imaginären Lichtraum statt, der sich wie eine Ballonwolke öffnet. Ein Gedankenspiel, das die Schrift- und Formelemente des Bildes frei schweben lässt. Das 'Artige Kunststück' wäre dann auch das: Die bildwürdig gewordenen Buchstaben, die in den Collagen der Dadaisten und in den Bildern des Kubismus provokativ eingesetzt wurden, sind hier naiv spielerisch aufgefangen und poetisiert. Klee sagt es selbst: 'Die Kunst spielt mit den letzten Dingen ein unwissendes Spiel und erreicht sie doch!' " (Schneider, Katja (Hg.): Moderne und Gegenwart - das Kunstmuseum in Halle, 2008, S. 95)

## Basic data

Material/Technique:	Papier mit Kreidegrundierung Aquarell, Tempera, Feder, Tusche
Measurements:	243 x158 mm

## Events

Painted	When	1918
	Who	Paul Klee (1879-1940)
	Where	

## Keywords

- Chair
- Crescent
- Flowering plant
- Klassische Moderne
- Landscape

## Literature

- Kestner-Gesellschaft (1919): Katalog zur Ausstellung: Paul Klee, Lyonel Feininger: Gemälde, Graphik; [30. Nov. 1919-1. Jan. 1920]. Hannover
- Schneider, Katja (Hg.) (2008): Moderne und Gegenwart - das Kunstmuseum in Halle. München, S.95
- Sparagni, Tulliola [Hrsg.] (2007): Katalog zur Ausstellung: Paul Klee, teatro magico: [Fondazione Antonio Mazzotta, Milano, 26 gennaio - 29 aprile 2007]. Milano
- Ségard, Aljoscha; Kain, Thomas [Hrsg.] (1999): Paul Klee in Jena 1924. Universität Jena / Kunsthistorisches Seminar